

Marokko bittet Bürger, zu Eid al-Adha keine Schafe zu schlachten

Marokko bittet Bürger, an Eid al-Adha heuer auf das Schlachten von Schafen zu verzichten. Dürre hat die Herde drastisch reduziert und beeinträchtigt die Fleischproduktion.



König Mohammed VI. von **Marokko** hat am Mittwoch die Marokkaner gebeten, in diesem Jahr auf das Schlachten von Schafen zu Eid al-Adha zu verzichten. Grund dafür ist der Rückgang des Schafbestandes im Land, der auf jahrelange Dürre zurückzuführen ist.

Hintergrund zu Eid al-Adha

Eid al-Adha, welches im Juni gefeiert wird, erinnert an die Bereitschaft von Ibrahim, auch bekannt als Abraham, seinen Sohn auf Befehl Gottes zu opfern. Muslime feiern diesen

Feiertag, indem sie Schafe oder Ziegen schlachten. Das Fleisch wird unter der Familie verteilt und an Bedürftige gespendet.

Rückgang der Viehherden in Marokko

Die Rinder- und Schafbestände in Marokko sind laut offiziellen Angaben im Jahr 2025 im Vergleich zur letzten Volkszählung vor neun Jahren um 38% gesunken. Dieser Rückgang ist auf wiederholte Dürreperioden zurückzuführen.

Appell des Königs

Details	
Quellen	• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at